

SAC OG Balsthal

Tourenbericht zur DoWa 438

Donnerstag, 3. April 2025



Bremgarten via Laupersdörfer Stierenberg

Treffpunkt	08:30 Uhr PP Tennishalle Moos, Balsthal Weiter mit PW's zum Ausgangspunkt.
Start Wanderung	08:50 Uhr Ehemalige Grube, Laupersdorf, westl. Pkt. 585
Wanderung	Ehemalige Grube Laupersdorf (585m) – Riemenrüti – Büttlerwägli – Mausteren – Laupersdörfer Stierenberg (1090m) – Bremgarten (909m, Mittagshalt) – Hönger Chüeweid – H. Allmend – ehemalige Grube Laupersdorf
Teilnehmer	25
Wanderleiter	Reinhard Hasler
DoWa's (20)	Albert Schenk, Andy Buchwalder, Brigitte Hasler, Hedi Vonarburg, Hedi Niederh auser, Irmi Bürgi, Kari Christen, Kurt Lehmann, Kurt Mägli, Margrit Bordogna, Margrit Gasser, Margrit Meier, Marianne Schenker, Max Leisibach, Reinhard Hasler, Silvia Heutschi, Susanne Sigel, Theres Dettwiler, Urs Grolimund, Walter Schmid
KuWa's (5)	Brigitte Schenk, Ernst Kunz, Kathrin Kappeler, Markus Jurt, Rita Müller
Wetter	Wunderschönes Frühlingswetter
Leistungen	Länge: 10.5 km, Auf-/Abstiege: 600 Hm, reine Wand.zeit: 3 ½ h
Verpflegung	Mittagessen im Bergrestaurant Bremgarten, Menu: CHF 22.00 Vorspeise: Gemüsecrème-Suppe Hauptgang: Rindfleischpastete mit Pommes Frites und Salat Veggie: Käsekuchen mit Pommes Frites und Salat Kaffee und kleines Dessert: gespendet von Urs und Reinhard (Geburtstage). Vielen Dank und alles Gute im neuen Lebensjahr.
Fahrpreis	Fr. 2.00

Bei strahlendem, frühlingshaftem Wetter startet die grosse Schar von 20 Langwanderern bei der ehemaligen Grube in Laupersdorf zur 438. DoWa, vorbei an den Häusern beim Weiler Schad. Im Gebiet Fraichlen wurde einst Eisenerz und Huppererde abgebaut; die Aushubhügel zeugen noch von dieser Epoche. Bei Riemenrüti mit seinen Apfelbaumkulturen verstauen wir die überflüssig gewordenen Jacken in die Rucksäcke. Über eine Wiese, wo das Gras schon recht hochsteht, gelangen wir über ein kleines Weglein zum Punkt 702 und somit auf das wunderschöne Büttlerweglein mit dem abwechslungsreichen Wald.

Die Natur zeigt sich mit den blühenden Blumen, den spriessenden Blättern und der spürbaren Wärme von ihrer schönsten Seite. Je höher wir steigen, desto mehr Aussicht bekommen wir durch das noch nicht laubbedeckte Geäst der Bäume auf unser schönes Thal. Unerwartet treffen wir auf einen Mann, der mit einem Laubrechen von oben herkommend das Büttlerweglein von Laub befreit. Und es geht danach wirklich rutschfreier weiter. Die mit einer Kette abgesicherte Schlüsselstelle passieren wir problemlos. Kurz darauf erreichen wir die Mausteren an der Brunnersbergstrasse, wo wir einen verdienten Stundenhalt einlegen.

Weiter geht es aufwärts in Richtung Laupersdörfer Stierenberg. Beim Bänkli mit dem Windsack für die Gleitschirmflieger erwarten uns schon drei von insgesamt fünf Kurzwanderern. An diesem schönen Aussichtsort gibt es anlässlich des heutigen 70. Geburtstags von Reinhard einen Apéro. Die Anwesenden verdanken den süffigen Rosière und das Salzige.

Etwas weiter oben weitet sich die tolle Sicht in Richtung Norden. Schon bald erreichen wir mit 1090 m den höchsten Punkt des Laupersdörfer Stierenbergs mit der grossen Stechpalmengruppe und somit der heutigen Wanderung. Danach geht es locker hinunter - auf der rechten Seite mit vielen Eiben im Wald - zum Restaurant Bremgarten mit der Hirschzucht, wo wir exakt um 12:00 Uhr eintreffen.

Die sehr freundlichen Wirtsleute Birrer verköstigen uns mit einem feinen, nicht ganz alltäglichen Essen, mit Unterstützung von Margrit G. im Service. Der Kaffee und ein kleines Dessert werden von Urs und Reinhard anlässlich ihrer Geburtstage gespendet und von der Runde beklatscht. Der OGB-Vorstand mit Kathrin, Hedi V. und Silvia würdigt Reinhard anlässlich seines heutigen 70. Geburtstags für seine Tätigkeit als Präsident der OGB sowie für die Leitung der heutigen DoWa, und beschenkt ihn mit einem grossen Korb voller feiner Sachen. Reinhard seinerseits bedankt sich herzlich dafür – ebenso bei allen Mitwandernden für das Mitkommen heute und das Mitmachen generell.

Auf vielseitigen Wunsch hin machen wir beim Abstieg vom Bremgarten noch den Abstecher zum Stall Hönkertüelen mit seiner wunderschönen Aussicht über den Oberberg und in Richtung Balsthal. Via Hönger Allmend kommen wir auf guten Wegen bei merklich ansteigenden Temperaturen zurück an unseren Ausgangspunkt.

Rückmeldung eines Teilnehmenden:

«So ein Tag, der sollte nie vergehen! Es war heute ein 'Mega eher ein Giga' toller Tag! ... »

Reinhard Hasler

Fotos von: Andy, Brigitte, Irmis, Kurt, Reinhard



